



Eine Partie Stahl in Stangen

von verschiedenen Stärken soll, um geräumt zu werden, unter dem Preise verkauft werden bei den Gebrüdern Tecklenburg.

Bartwachs (Cire à Moustaches),

in Stangen à 2, 3 und 4 Gr., blond, braun und schwarz, empfiehlt die königl. sächs. conc. Parfümerie-Fabrik von Hermann Göbe, Hainstraße Nr. 201, erste Etage.

Handschuhhalter von Seide und Gummi = Elasticum,

in allen modernen Farben, habe ich so eben wieder erhalten. G. F. Märklin, am Markte Nr. 1.

Zu leihen gesucht werden sogleich, bis Weihnachten, 1500 Thlr. gegen vollkommen gute Sicherheit und gute Zinsen durch J. G. Freyberg, Nr. 1173.

Gesuch In der Spinnerei zu Pfaffendorf können ordentliche Mädchen sogleich Arbeit finden.

Gesucht wird zu Michaeli ein reines, ordentliches Mädchen zur Wartung eines Kindes, welches sich zugleich jeder andern häuslichen Arbeit gern und willig unterziehen muß. Näheres Petersstraße Nr. 28, 4 Treppen hoch, Eingang im Preußergäßchen.

Gesuch. Ein junger Mensch von 15 Jahren, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, jedoch von unbemittelten Aeltern, wünscht zu Michaeli d. J. die Handlung in einem Ausschmitt-Geschäft unter billigen Bedingungen zu erlernen. Das Nähere hierüber in der Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Ein junger Mensch von 20 Jahren, welcher bereits 4 Jahre im Expeditionsfache gearbeitet hat, wünscht eine Anstellung als Schreiber oder Bedienter. Gefällige Adressen sub. Litt. E. T. übernimmt Herr Hellmuth, Klostersgäßchen Nr. 777.

Gesuch. Einige junge, starke Menschen wünschen gern angestellt zu seyn als Markthelfer, Hausknechte und Kutscher. Das Nähere Nr. 1434 parterre.

Gesuch. Eine Person von mittlern Alter, welche eine Reihe von Jahren als Wirthschafterin in bedeutenden Haushaltungen conditionirte, und über ihre Leistungen die auszeichneten Urtheile aufweisen kann, wünscht wo möglich zu Michaeli in einen ähnlichen Wirkungskreis einzutreten. Nähere Nachricht erfährt man in der Reichstraße Nr. 432, beim Hausmann.

Gesuch. Eine solide Wirthschafterin von gefesteten Jahren, welche 12 Jahre zur Zufriedenheit einer Wirthschaft vorgestanden, wünscht, wegen Abreise ihrer Herrschaft, ein ihr angemessenes Engagement. Desgleichen ein cautionsfähiger Rechnungsführer. Näheres ertheilt Herr Klug, Johannisgasse Nr. 1322, 1ste Etage.

Zu miethen gesucht werden 2 Zimmer in der 1sten oder 2ten Etage von einem fremden ledigen Herrn, welche sogleich bezogen werden können. Das Nähere im Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.

Zu miethen gesucht wird von jetzt oder zu Michaeli eine trockene Niederlage mittler Größe, in dem Grimma'schen- oder Peterstviertel; auch könnte es in den genannten Vorstädten, aber in der Nähe der Stadt, seyn. Offerten unter der Chiffre Z. sind in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Zu miethen gesucht wird ein Local für eine Conditorei in einer lebhaften Lage, wenn auch in einem geräumigen Hofe, jedoch der Verkauf nach vorn heraus; auch würde ein nicht zu großes Haus zu kaufen gesucht durch G. G. Stoll, am neuen Kirchhofe Nr. 285.

Vermiethung. Ein Logis von zwei Stuben, mehreren Kammern, Küche und Keller vermietet von Michaeli d. J. an Th. Devrient (rothes Collegium).

Zu vermieten ist zu Michaeli eine Stube mit Alkoven an ledige Herren auf der Windmühlengasse Nr. 856 parterre.

Zu vermieten ist sogleich ein Logis für eine einzelne Person in der Friedrichstraße Nr. 1385.